



Harald Vetter
Geschäftsstellenleiter

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Jahr 2008 war das Arbeitsmarktservice – in so knapper Abfolge wie noch nie – mit zwei sehr unterschiedlichen Herausforderungen am Arbeitsmarkt konfrontiert. In der ersten Jahreshälfte war der niederösterreichische Arbeitsmarkt von einer fast überhitzten Wirtschaftskonjunktur mit hoher Arbeitskräftenachfrage bis hin zu partiellem Arbeitskräftemangel und einer Rekordzahl von dem AMS gemeldeten Stellen geprägt.

Im Herbst – ausgehend von einer weltweiten Banken- bzw. Finanzkrise – sprachen die Wirtschaftsforscher von einer drohenden veritablen Wirtschaftskrise. Österreichweit lag im vierten Quartal das Bruttoinlandsprodukt nur noch um 0,3 % über dem Wert des Vorjahres. In Niederösterreich stieg die Arbeitslosigkeit Ende Dezember erstmals nach 32 Monaten an.

Die Hochkonjunktur war dennoch so wirksam, dass das AMS eine in Summe positive Bilanz für den niederösterreichischen Arbeitsmarkt im Jahr 2008 ziehen kann:

- Trotz der allmählichen Abschwächung des Wirtschaftswachstums lag die Zahl der unselbstständig Beschäftigten in Niederösterreich beträchtlich über dem Niveau des Jahres 2007. Im Jahresdurchschnitt stieg sie um 12.264 (+2,2 %) auf 564.256 an und übertraf damit das Ergebnis des Jahres 2007 mit einem Anstieg von 1,9 % (+10.130 unselbstständig Beschäftigte).
- Die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen sank 2008 um 2.187 (oder –5,9 %) auf durchschnittlich 35.174. Die Arbeitslosenquote betrug somit 5,9 %, das sind um 0,4 %-Punkte weniger als 2007. Auch Jugendliche profitierten vom Rückgang der Arbeitslosigkeit. Die Arbeitslosenquote in der Altersgruppe zwischen 15 und 24 Jahren lag in Niederösterreich bei 6,5 % und fiel damit sogar um 0,5 %-Punkte gegenüber 2007.
- Mit einem Einschaltgrad von 37,9 % wurde 2008 mehr als jede dritte freie Stelle dem AMS NÖ zur Besetzung gemeldet. 57.289 freie Stellen wurden durch die AMS-NÖ-MitarbeiterInnen, die AMS-Online-dienste oder über andere Vermittlungskanäle besetzt. Das entspricht einer Steigerung gegenüber 2007 um knapp 20 %.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen und den Vertreterinnen und Vertretern der Sozialpartner, die in den Gremien des Arbeitsmarktservice tätig sind, für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken. Ich bin zuversichtlich, dass wir mit ihrer tatkräftigen Unterstützung auch die schwierigen Herausforderungen des Jahres 2009 bewältigen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Vetter
Leiter des Arbeitsmarktservice Amstetten

Arbeitsmarktlage 2008

(Jahresdurchschnitt und Jahreszahlen)

	2008	2007
Unselbstständig Beschäftigte *)	39.967	39.341
Vorgemerkte Arbeitslose	1.500	1.558
davon Frauen	733	763
davon Männer	767	795
Arbeitslosenquote	3,6 %	3,8 %

*) Unselbstständig Beschäftigte: Seit 2008 unselbstständig Beschäftigte lt. Hauptverband der Sozialversicherungsträger (HV) nach AMS-Datenaufbereitung (Erwerbskarrieremonitoring) nach Wohnbezirk.

Die Arbeitslosenquoten in den niederöstr. Arbeitsmarktbezirken (nationale Berechnung)



Arbeitsmarktdynamik – Vermittlungskennzahlen

Arbeitslose	2008	2007
Zugang von Arbeitslosen	6.947	6.747
Abgang von Arbeitslosen	7.504	7.536
darunter Arbeitsaufnahme	4.187	4.240

Offene Stellen	2008	2007
Zugang von offenen Stellen	4.006	3.697
Abgang von offenen Stellen	4.115	3.844
davon innerhalb eines Monats besetzt	1.966	1.714
Zugang von offenen Lehrstellen	411	323
Abgang von offenen Lehrstellen	397	294

AMS-Ziele 2008 – Zielerreichung

Zielsetzung	Zielvorgabe	Erfolg	erreicht zu	
Early Intervention				
bei Jugendlichen *)	Frauen	29	19	153 %
(Übertritte > 6 Monate)	Männer	31	14	221 %
Early Intervention bei Älteren				
(Arbeitsaufnahmen innerhalb von 6 Monaten)	Frauen	193	244	126 %
	Männer	215	249	116 %
Verhinderung von				
Langzeitarbeitslosigkeit *)	Frauen	2,4 %	1,7 %	142 %
(Übertrittsquote 12 Monate)	Männer	2,3 %	1,2 %	191 %
Arbeitsaufnahmen von	Frauen	182	212	116 %
Langzeitbeschäftigungslosen	Männer	131	151	115 %
Besetzung offener Stellen		3.165	3.285	104 %
Stellenakquisition mit Anforderungsprofil „Lehrabschluss und höher“		1.241	1.537	124 %
Effektivität von Schulungen verbessern (Arbeitsaufnahmenrate innerh. v. 3 Monaten n. Schulung)	Frauen	56,1 %	57,2 %	102 %
	Männer	61,8 %	66,4 %	107 %
Wiedereinstieg erleichtern (Arbeitsaufnahmen innerh. v. 3 Monaten n. Schulung)	Frauen	36	49	136 %
Direkte Besetzung offener Stellen		1.146	1.264	110 %

*) Maximalziel – soll nicht überschritten werden.

Förderungen

	2008	2007
Förderausgaben (in Tsd. EUR), davon	6.637	6.542
Unterstützungsmaßnahmen	512	554
Qualifizierungsmaßnahmen	4.296	4.196
Beschäftigungsmaßnahmen	1.828	1.792
Zahl d. genehm. geförd. Pers. *) , davon	2.207	2.406
Unterstützungsmaßnahmen	429	400
Qualifizierungsmaßnahmen	1.824	2.005
Beschäftigungsmaßnahmen	299	347

*) Bei der Personenzählung wird eine Person bei allen Kategorien, in denen sie vorkommt, gezählt, aber in der Summe nur einmal.

Existenzsicherung

Bearbeitete Leistungsanträge (Zuerkennungen)

	2008	2007
Arbeitslosengeld	5.771	5.271
Notstandshilfe	1.250	1.255
Altersteilzeitgeld	58	55
Weiterbildungsgeld	81	40
Übergangsgeld	52	55
Summe	7.212	6.676

Leistungsaufwand (Nettoauszahlung) in Tausend EUR

	2008	2007
Arbeitslosengeld	10.307	10.275
Notstandshilfe	4.026	4.428
Altersteilzeitgeld	3.596	4.014
Weiterbildungsgeld	254	122
Übergangsgeld	618	689
Summe	18.800	19.529

Erstinstanzliche Bescheide/Sanktionen

	2008	2007
wegen Ablehnung von Arbeitsangebot (§ 10 ALVG)	107	70
wegen Selbstkündigung oder fristloser Entlassung (§ 11 ALVG)	377	318
wegen Kontrollmeldeversäumnis (§ 49 ALVG)	266	182
Summe	750	570

Arbeitsmarktservice Amstetten – Regionale Geschäftsstelle

3300 Amstetten, Nikolaus-Lenau-Straße 2
 Tel.: 07472/61120, Fax: 07472/61120-177
 E-Mail: ams.amstetten@ams.at
 www.ams.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 7.30–16.00 Uhr,
 Freitag 7.30–13.00 Uhr

Organisation

Das AMS ist in die Bundes-, die Landes- und die regionalen Organisationen gegliedert. Auf all diesen Ebenen werden Sozialpartner in die Geschäfte miteinbezogen (Verwaltungsrat, Landesdirektorium, Regionalbeirat). Im Bereich des AMS Amstetten setzt sich der Regionalbeirat folgendermaßen zusammen:

Vorsitzender: AMS:	Harald Vetter
Mitglieder: Arbeiterkammer:	Robert Schuster
Österreichischer Gewerkschaftsbund:	Leopold Weber
Wirtschaftskammer:	Mag. Andreas Geierlehner
Industriellenvereinigung:	Mag. Kurt König

AnsprechpartnerInnen AMS Amstetten

Funktion	Zimmer	DW
Leitung und Sekretariat		
Harald Vetter	Geschäftsstellenleiter	0.004 100
Josef Pfaffeneder	Stv. Leiter, Abteilungsleiter SZ	0.002 400
Karin Erhardt	Sekretariat	0.003 112
Infozone und BerufsInfoBereich		
Gabriele Dirnberger	Information	
Sabine Amon	Information	
Annemarie Häuserer	Information	
Servicezone		
Josef Pfaffeneder	Abteilungsleiter	
Georg Seibezeder	Stv. Abteilungsleiter, Berater	
Manuela Fischer	Beraterin	
Petra Huber	Beraterin	
Adelheid Landa	Beraterin	
Helmut Major	Berater	
Margit Gassner	Beraterin	
Christian Steiner	Berater	
Ambros Nagelhofer	Berater	
Roland Aichinger	Berater	
Beate Brandstetter	Beraterin	
Beratungszone		
Marianne Katzengruber	Abteilungsleiterin	
Thomas Wonderka	Stv. Abteilungsleiter Jugendlichenberater	
Andreas Haider	Berater	
Johann Reichl	Berater	
Karin Leichtfried	Beraterin	
Manuela Gumpoltsberger	Beraterin	
Susanne Kammerhofer	Beraterin	
Renate Dachsberger	Beraterin	
Psychologie (nur nach Voranmeldung)		
Mag. Michael Maierhofer	Psychologe	
Service für Unternehmen		
Gernot Sandhofer	Berater	602
Franz Burian	Berater	603
Beatrix Major	Beraterin	604
Günther Hörmann	Berater	605
Service Ausländerbeschäftigung		
Franz Stolz	Berater	
Christian Koranda	Berater	

2008 auf einen Blick

Mit Teamwork zum
Erfolg am Arbeitsmarkt



Arbeitsmarktservice
Amstetten